

Geschäftsstelle
Zweckverband Industriepark Oberelbe
Breite Str.4
01796 Pirna

Einwände zum Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 1 zum IndustriePark Oberelbe

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter Herr Opitz,

ich habe mich über den o.g. Plan informiert und festgestellt, dass ich persönlich in mehrerer Sicht betroffen bin.

Die Erschließung des IPO, bei dem nicht klar ist, ob und welcher Investor jemals diesen Standort wählt, bedeutet für mich Steuerverschwendung. Ich befürchte, dass Parkplätze entstehen. Weisen Sie mir die Wirtschaftlichkeit der Erschließung des IPO nach!

Ich kann nicht erkennen, dass das Abwägungsgebot des § 1 Abs. 7 BauGB „Bei der Aufstellung der Bauleitpläne sind die öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander gerecht abzuwägen.“ vollumfänglich stattgefunden hat. Deshalb fordere ich es hiermit ein.

Das IPO-Areal grenzt an mehrere FFH- Gebiete und Landschaftsschutzgebiete. Die Aneinanderreihung mehrerer Schutzzonen ergibt einen besonderen Schutzstatus. Ich widerspreche ausdrücklich der Ausgliederung bestehender Landschaftsschutzgebiete auf den Teilflächen B und C des IPO. Ziehen Sie Ihren Antrag diesbezüglich zurück!

Die Kulturlandschaft im Dreieck Pirna Schloss Sonnenstein, Barockgarten Großsedlitz und Landschloss Zuschendorf ist von kulturhistorischer Bedeutung als viele Jahrhunderte, vielleicht sogar Jahrtausende altes Siedlungsgebiet. Es besteht der Verdacht einer steinzeitlichen Besiedlung auf dem Feistenberg. Bei allen Untersuchungen bitte ich dies zu berücksichtigen und verlange eine archäologisches Gutachten der gesamten IPO-FLÄCHEN.

Nach dem Bau der A17, des Autobahnzubringers Pirna und der Südumfahrung Pirna steigt das Hochwasserrisiko für die gesamte Stadt Pirna extrem bei Starkregenereignissen, da alle diese Verkehrswege nach Pirna entwässern. Eine zusätzliche Versiegelung auf den Feldern gefährdet Leib und Leben sowie Hab und Gut vieler Pirnaer. Das ist nicht hinnehmbar!

weiterer Einwand:.....

.....

Ich ermächtige die Bürgervereinigung Oberelbe IPO Stoppen in Anwendung der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) meine Stellungnahme im Rahmen des Vorentwurfes des B-Planverfahrens an die zuständigen Behörden weiterzuleiten und stimme zu, dass meine Daten im Rahmen dieses Planverfahrens durch die für die Durchführung des Verfahrens zuständigen Behörden verwendet und weiterverarbeitet werden dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Name: _____

Adresse: _____

Datum: _____ Ort: _____ Unterschrift: _____